

# Söm

Die sieben Landes

Jakob Maschke

**Erfurt/Sömmerda.** Den Samstag verbrachten die Landesklasse-Fußballer des SV Blau-Weiß Büßleben gemeinsam am Erfurter Nordstrand. Auch im Wasserskifahren versuchten sich die Kicker von Trainer Mario Wisocki. Drei ähnlich wackelige Auftritte wie auf den Brettern legten sie zuvor auf dem grünen Rasen hin: Dem 1:3 gegen Kreisligist Lok Erfurt folgten ein 1:3 gegen Neu-Landesklassler Borntal und ein 3:3 gegen Kreisligist Empor Erfurt (am Sonntag folgte ein 4:1-Erfolg beim Gothaer Kreisoberligisten Mühlberg). Gegen seinen Ex-Verein aus Hochheim setzte sich für Wisocki

## merda watscht Borntal ab, Büßleben hadert mit Fehlern

klässler des Fußballkreises Erfurt-Sömmerda sind kurz vor dem Saisonstart unterschiedlich gut in Form. Sie eint aber ein Problem

der Eindruck aus den ersten beiden Tests fort: „Wir machen viele individuelle Fehler, die zu Gegentoren führen. Es ist viel Luft nach oben.“

Gut für ihn, dass Torwarttroutinier Hagen Apitius seine Karriere zumindest als zweiter Torwart fortsetzt. Zudem sind die Neuzugänge Kevin Schenke und Antonio Kumm echte Verstärkungen und von Wisocki für die Stammelf eingeplant.

Die Büßlebener eint mit den anderen sechs Landesklässlern des Fußballkreises Erfurt-Sömmerda ein Problem: Durch die kurze Sommerpause und die Vorbereitung während der Ferien ist der Kader nie komplett, können Automatismen kaum einstudiert werden und

lassen die Testspiele wenig Rückschlüsse auf die Leistungsfähigkeit in den Pflichtspielen zu.

Auch Walschlebens Coach Stefan Ehrich klagt: „Mein ohnehin schon kleiner Kader ist nie komplett.“ Dennoch hat ihm gefallen, was seine Mannschaft am Samstag mitten im Trainingslager auf der eigenen Anlage beim 3:2 gegen Steinbach-Hallenberg zeigte: „Wir haben den Gegner beherrscht, es waren gute Passtafetten dabei.“

Wie aus einem Guss war das, was am Freitagabend der FSV Sömmerda in der ersten Halbzeit des Tests gegen den FC Borntal auf den heimischen Platz zauberte: Mit 7:0 fegte die Hoffmann-Elf über den neuen

Staffelkonkurrenten hinweg, am Ende stand ein 9:2. Am Sonntag folgte dem Kantersieg aber ein 2:3 gegen den VfB Apolda. Sömmerdas Kreisnachbar und Landesklasse-Aufsteiger Kölleda/Leubingen empfing parallel den FC An der Fahner Höhe II und gewann 3:2. Gispersleben verlor bei Kreisoberliga-Aufsteiger Ingersleben 1:3. An der Lache/Concordia tritt am Dienstag (18.30 Uhr) zum letzten Härtetest gegen den FC Erfurt Nord an.

Ob gut in Form oder nicht: Am nächsten Wochenende wird es für fünf der sieben Landesklässler (Kölleda und Borntal stehen schon in der ersten Runde) mit der Qualifikationsrunde zum Landespokal ernst.



**Sömmerda (Eric Nennewitz, r.), ist gut in Form, Büßleben (Jannes Kiermeier, links, und Philip Kreische) noch nicht.**

GUNTER APPEL

TA 25.07.2022